

# Inhalt

ULRICH WEBER	
Einleitung . . . . .	7
PHILIPP BLUM	
»Ein totales Gedächtnis ist ein anästhetisiertes Gedächtnis.« Das Archiv im Dokumentarfilm und der Dokumentarfilm als Archiv zwischen Fiktion und Non-Fiktion . . . . .	21
FELIX RAUH	
Archivmaterial im Dokumentarfilm Zur Verfügbarkeit von audiovisuellen Quellen in der Schweiz	47
EVA VITIJA im Gespräch mit ULRICH WEBER über ihren Film <i>Loving Highsmith</i> »Wie stellt man ein literarisches Werk überhaupt visuell dar?«	55
MAGNUS WIELAND	
Nachlass zu Drehzeiten Autorschaft und Archiv in Alexander J. Seilers Dokumentarfilm über Ludwig Hohl . . . . .	73
SIGRID NIEBERLE	
Vormund und Dichter Bewegte Literaturgeschichte zwischen Biopic und Autorenfilm	95
ANDREA BARTL	
Hermann Hesse im Porträtfilm Zu Heinz Bütlers <i>Brennender Sommer</i> und weiteren filmischen Hesse-Porträts der Gegenwart . . . . .	113
KLAUS MERZ	
Der Gefilmte – eine kurze Umgehung . . . . .	133
HEINZ BÜTLER und KLAUS MERZ im Gespräch mit MARCY GOLDBERG über den Film <i>Merzluft</i> »Man sollte in der filmischen Arbeit auch über das Dokumentieren hinausgelangen.« . . . . .	135

FABIENNE LIPTAY	
<i>Les Années Super 8</i>	
Über Fotografie und Autobiografie bei Annie Ernaux . . . . .	149
MATTHIAS und ADRIAN ZSCHOKKE im Gespräch mit	
LUCAS MARCO GISI über ihren Film <i>Z-S-C-H-O-K-K-E</i>	
»Das Erzählen ist eine vergessene Qualität.« . . . . .	165
MARCY GOLDBERG	
Die schräge Schweiz	
Unangepasste Autor:innen, ungewöhnliche Filmbilder . . . . .	185
LUCAS MARCO GISI	
Wenn Peter Stamm schreibt	
Dokumentation und Fiktion im Roman <i>In einer dunkelblauen</i>	
<i>Stunde</i> und im Film <i>Wechselspiel</i> . . . . .	201
SABINE GISIGER im Gespräch mit ULRICH WEBER über ihre	
Filme <i>Friedrich Dürrenmatt im Labyrinth</i> und <i>Dürrenmatt –</i>	
<i>Eine Liebesgeschichte</i> sowie <i>The Mies van der Robes</i> und	
<i>Yalom's Cure</i>	
»Bei der Arbeit mit Archivmaterial ist es oftmals so, dass man	
vielfindet, und plötzlich fällt einem auf, was fehlt.« . . . . .	221
DOREN WOHLLEBEN	
Die Geste im Literaturbetrieb	
Vorüberlegungen zu einer multimedialen, bewegten	
Literaturgeschichte . . . . .	241
ANN KATHRIN DOERIG und BENEDIKT SCHNERMANN	
im Gespräch mit BENEDIKT KOLLER über ihre filmischen	
Autor:innenporträts	
»Wir verlassen uns darauf, dass die Bilder und unsere	
Intuitionen zusammenfinden.« . . . . .	251
Filmografie. Erstellt von SARA SCHINDLER . . . . .	267
Kurzbiografien . . . . .	283
Abbildungen . . . . .	288